Nachhaltigkeit - diskutieren, erfahren, vermitteln (Ringveranstaltung) (gLV)

Ringveranstaltung zu Schnittstellen von Nachhaltigkeit, Kunst und sinnlicher Erfahrung.

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Hochschulweites Lehrangebot > Geöffnete Lehrveranstaltungen
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Ästhetische Bildung und Soziokultur > 4. Semester
Bisheriges Studienmodell > Art Education > Bachelor Art Education > Bildnerisches Gestalten an Maturitätsschulen > 4. Semester

Nummer und Typ	bae-bae-vt401-03.21F.001 / Moduldurchführung
Modul	Nachhaltigkeit - diskutieren, erfahren, vermitteln (Ringveranstaltung) (gLV)
Veranstalter	Departement Kulturanalysen und Vermittlung
Leitung	Renate Lerch, Regula Brassel, Laura Zarotti und Gäste
Zeit	Di 13. April 2021 bis Di 18. Mai 2021 / 12 - 13 Uhr
Anzahl Teilnehmende	6 - 24
ECTS	1 Credit
Voraussetzungen	für BAE-Studierende: keine Für Studierende anderer Studiengänge bzw. Vertiefungen der ZHdK, im Rahmen der Geöffneten Lehrveranstaltungen: Einschreibung über ClickEnroll https://intern.zhdk.ch/?clickenroll
Lehrform	Ringveranstaltung
Zielgruppen	Studierende BAE, 4. Semester
Lernziele / Kompetenzen	Die Studierenden können in ihrer zukünftigen Tätigkeit als VermittlerInnen Projekte anbieten, die nachhaltiges Verhalten im Allgemein und Lernen im Besonderen fördern.
Inhalte	Der kulturellen Bildung werden Möglichkeiten zur Förderung nachhaltigen Verhaltens zugeschrieben, die weit über klassische Interventionen im Bereich Information und Kommunikation hinausgehen. Dahinter steht die Idee, dass mit bildsamen Angeboten nicht nur Kognitionen, sondern auch Emotionen und der Körper angesprochen werden. Ästhetische Zugänge erlauben es, die Welt zu be-greifen, sie mit allen Sinnen zu erfahren, die Wahrnehmung zu schärfen und die Vorstellungskraft zu entfalten. Um dies zu ermöglichen, müssen die VermittlerInnen entsprechende Ausbildungserfahrungen machen. Hier setzt die Veranstaltung an und stellt die Beziehung zum Material, zu den Mitmenschen und sich als Person in den Vordergrund. In einer Mittagsreihe werden dazu jede Woche Gäste eingeladen, die sich an Schnittstellen von Nachhaltigkeit, Kunst und sinnlicher Erfahrung bewegen und ihre Perspektive mit den Studierenden teilen. Das Seminar findet im Austausch mit der Forschung Art Education statt.
Bibliographie / Literatur	Wird in der Lehrveranstaltung von den ReferentInnen zum jeweiligen Thema bekanntgegeben.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	- Präsenz gemäss allgemeinen Seminaranforderungen - aktive Teilnahme - individuelle sprachliche und bildnerische Dokumentation - Bewertungsskala: bestanden / nicht bestanden
Termine	Kw 15-21

	Di 13.04.-25.05.2021 12.00-13.00h
Dauer	7 von 7x1 L.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Bemerkung	Unterrichtssprache ist Deutsch. The seminar will be held in German.